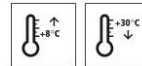


Technisches Merkblatt

StoPox FBS LF

EP Grundierung, Frischbetonschutz



Charakteristik

Anwendung	<ul style="list-style-type: none"> • innen und frei bewittert • auf Bodenflächen • als Grundierung für nachfolgende Beschichtungen • Betonuntergründe nach Normenreihe EN 206-1
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> • Frischbetonschutz für Bodenflächen
Optik	<ul style="list-style-type: none"> • transparent
Besonderheiten/Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Bestimmung Sperrkoeffizient $S(M)$ von Betonnachbehandlungsmittel in Anlehnung an TL NBM-StB 96 (>75 %) • Produkt entspricht EN 1504-2

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Haftzugfestigkeit (28 Tage)	EN 1542	> 2,0 MPa	
Viskosität (bei 23 °C)	EN ISO 3219	750 - 950 mPa.s	Mischung
Shore-D-Härte	DIN 53505-D/EN ISO 868	72 - 78	
Dichte (Mischung 23 °C)	EN ISO 2811	1,03 - 1,09 g/cm ³	

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Untergrund

Anforderungen	<p>Beton nach Normenreihe DIN 1045</p> <p>Nach Erreichen der Grünstandfestigkeit d.h. der junge Beton ist so standfest, dass er begangen werden kann, wird die Oberfläche abgerieben. Die Betonoberfläche ist dann matfeucht, ein geschlossener, glänzender Wasserfilm ist nicht mehr vorhanden.</p>
----------------------	--

Technisches Merkblatt

StoPox FBS LF

Je nach Betonart und Objektbedingung entspricht dies i.a. einem Warteintervall von 3 - 6 h nach dem Betonieren.

Bei maschineller Glättung muss anstelle des Flügelglätters der Glätterteller verwendet werden.

Vorbereitungen

Die beim Abreiben/Glätten entstehende Zementschlämme bzw. die Feinstfüllstoffanreicherungen müssen sofort mit dem Stahl- oder Kunststoffbesen (Piassava) entfernt werden. Die Oberfläche wird aufgeraut.

Kann im Anschluss kein Frischbetonschutz erfolgen, muss der Betonuntergrund nach Erhalt der Festigkeit durch die üblichen Vorbehandlungsverfahren, z. B. Kugelstrahlen vorbereitet werden.

Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur

Unterste Verarbeitungstemperatur: +8 °C
Oberste Verarbeitungstemperatur: +30 °C
max. zulässige relative Luftfeuchtigkeit 85 %

Verarbeitungszeit

Bei +10 °C: ca. 120 Minuten
Bei +23 °C: ca. 60 Minuten
Bei +30 °C: ca. 20 Minuten

Überarbeitungszeit:
Bei +8 °C: ca. 28 h
Bei +23 °C: ca. 14 h
Bei +30 °C: ca. 10 h

Mischungsverhältnis

Komponente A : Komponente B = 100,0 : 45,0 Gewichtsteile

Materialzubereitung

Komponente A und Komponente B werden im abgestimmten Mischungsverhältnis geliefert und gemäß den nachfolgenden Angaben gemischt. Die Komponente A aufrühren, danach Komponente B restlos zugeben.

Mit langsam laufendem Rührwerk (maximal 300 U/min.) gründlich durchmischen, bis eine homogene, schlierenfreie Masse entsteht. Unbedingt auch von den Seiten und vom Boden her gründlich aufrühren, damit sich der Härter gleichmäßig verteilt. Mischdauer mind. 3 Minuten.

Nach dem Mischen in ein sauberes Gefäß umfüllen und nochmals durchrühren. Nicht aus dem Liefergebilde verarbeiten!

Die Temperatur der Einzelkomponenten muss beim Mischen mindestens +15 °C betragen.

Verbrauch

Anwendungsart

ca. Verbrauch

als Grundierung, je nach Untergrund

0,4 - 0,8

kg/m²

Technisches Merkblatt

StoPox FBS LF

Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.

Applikation

Frischbetonschutz

Sofort nach Entfernen der Zementschlämme wird StoPox FBS LF flutend mit dem Gummischieber aufgetragen und durch Nachrollen/Einbürsten gleichmäßig verteilt.

Zwischen dem Aufbringen mit Gummischieber und dem Nachbürsten ist eine Wartezeit von ca. 15 Minuten einzuhalten.

1. Arbeitsgang: Verbrauch: ca. 0,2 - 0,4 kg/m², je nach Saugfähigkeit des Untergrundes.
2. Arbeitsgang: Verbrauch: ca. 0,3 - 0,4 kg/m²

Der zweite Arbeitsgang StoPox FBS LF wird mit StoQuarzsand fehlstellenfrei abgestreut, nicht im Überschuss.

Verbrauch: ca. 1 kg/m² und Arbeitsgang

Nach einer Wartezeit von mindestens 5 Tagen bei einer Temperatur von mindestens +8 °C kann der weitere Beschichtungsaufbau mit einer StoCretec Epoxidharz-Bodenbeschichtung (z. B. StoPox KU 601 oder StoPox BB OS, s. Technisches Merkblatt) erfolgen.

Wir empfehlen bei der dickschichtigen Überarbeitung mit Epoxidharz eine weitere Zwischengrundierung mit StoPox GH 205.

Reinigung der Werkzeuge

Mit StoCryl VV reinigen.

Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges

Die Leistungserklärung/-en erhalten Sie im Technischen InfoCenter der StoCretec. Allgemeine Verarbeitungshinweise unter www.stocretec.de sowie im Anhang des aktuellen Technischen Handbuchs.

Liefern

Artikelnummer	Bezeichnung	Gebinde
14181/013	StoPox FBS LF, 3 Fässer	551 kg Set
14181/012	StoPox FBS LF	25 kg Set

Lagerung

Lagerbedingungen

Trocken und frostfrei lagern; direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.

Lagerdauer

Im Originalgebinde bis ... (siehe Verpackung).

Technisches Merkblatt

StoPox FBS LF

Kennzeichnung

Produktgruppe Grundierung

GISCODE RE30

Sicherheit

Dieses Produkt ist nach der geltenden EG-Verordnung kennzeichnungspflichtig. Sie erhalten bei Erstbezug ein EG-Sicherheitsdatenblatt. Bitte beachten Sie die Informationen zum Umgang mit dem Produkt, der Lagerung und Entsorgung.

Umgang mit Epoxidharzen: "Praxisleitfaden für den Umgang mit Epoxidharzen", sowie

Prüfbericht: "Prüfbericht zur Schutzwirkung von acht

Chemikalienschutzhandschuhen gegenüber EP-Beschichtungen",

Handschuhe: "Handschuhe für den Umgang mit lösemittelfreien Epoxidharzen" sowie

Schutzhandschuhe: "Die richtige Anwendung von Schutzhandschuhen"

<https://www.bgbau.de/themen/sicherheit-und-gesundheit/gefährstoffe/umgang-mit-epoxidharzen/>

Herausgegeben von der:

BG BAU - Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft

Hildegardstraße 29/30, 10715 Berlin

Tel. (+49) 30 85781-0, Fax. (+49) 800 6686688-37400, www.bgbau.de

Handlungshilfe zur Planung der Baustelleneinrichtung: "Wirtschaftliche und sichere Baustelleneinrichtung"

Herausgegeben von der:

Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA)

Friedrich-Henkel-Weg 1-25, D-44149 Dortmund

Tel. (+49) 231 9071-0, Fax. (+49) 231 9071-2454,

E-Mail: poststelle@baua.bund.de, Homepage: www.baua.de

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.

Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt

Technisches Merkblatt

StoPox FBS LF

insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

StoCretec GmbH
Gutenbergstr. 6
D-65830 Kriftel

Tel.: +49 6192 401-104
Fax: +49 6192 401-105
stocretec@sto.com
www.stocretec.de